

DIE EVANGELISCH-LUTHERISCHE
KIRCHGEMEINDE
HOLZHAUSEN



GEMEINDEBLÄTTCHEN
NOVEMBER/DEZEMBER 2012

ALLE JAHRE WIEDER ...

Mit dem November treten wir wieder ein in die Alle-Jahre-wieder-Zeit. Viele erinnern sich schmerzhaft an alle die, die verstorben sind, an das, was unweigerlich verloren ist. Die Dunkelheit und das graue Wetter machen die Grenzen des eigenen Lebens spürbarer. Und dann beginnt die Advents- und Weihnachtszeit.

Jedes Jahr das Gleiche? Alle Jahre wieder? Scheinbar gehe ich alle Jahre die gleichen Wege: durch den trüben November zum 1. Advent, vom 1. Advent bis zum Weihnachtsabend, von den Sorgen zum Besorgen der Gaben bis zur Freude des Schenkens, von der Hektik der stillen Zeit bis zur Stille nach dem Fest. Alle Jahre wieder scheinbar das Gleiche: die gleichen Freuden, die gleichen Hoffnungen, die gleichen Fallen, in die ich tappen werde. Alle Jahre wieder.

Und zugleich bin ich mehr als ein Jahr älter geworden. Auch mein Weg mit dem Fest hat sich verändert. Das Fest verändert mich. Und der Weg zum Fest verändert mich. Die Freude des Kindes wird zum Zweifel des Heranwachsenden, der Zweifel des Heranwachsenden mündet in das Entdecken einer Tradition, die mich tragen könnte, das Leben mit der Tradition trägt mich ins Alter hinein. Entgegen all

meiner Zweifel, entgegen dem Realismus der Zeit: die alten Geschichten sind wahr. Anders wahr jedes Jahr, aber dennoch wahr. Der Weg den ich mit Weihnachten gehen könnte, ist kein Weg den ich gehen muss. Ich bin eingeladen zum Staunen und Entdecken, eingeladen zum Aufbruch in eine Hoffnung, die auch dann noch gilt und trägt, wenn alle anderen Hoffnungen zerbrechen und schwinden. Niemand kann diesen meinen Weg mit der Zusage des Kindes gehen, als ich allein. Und niemand wird darin die Zusage entdecken können, die Gott allein mir und meiner Art zu glauben vorbehalten hat. Ein Weg liegt vor meinen Füßen und vor meinem Herzen. Ob ich ihn gehe, entscheide ich mit dem ersten Schritt.

Eine gesegnete Zeit wünscht Ihnen

▼ Ihre Pfarrerin Bettine Reichelt

GOTTESDIENSTE IM NOVEMBER UND DEZEMBER 2012

Bitte beachten Sie, dass die „11 Uhr“- Gottesdienste ab jetzt immer schon 10.30 Uhr beginnen!

Holzhausen	Zuckelhausen	Pfarrer/(in)
» November		
04.11., 22. So. n. Trin.	9.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, mit Ausstellungseröffnung „Rin- denstücke“ und Kirchencafe	Pfn. z. A. Reichelt
11.11., Drittletz- ter Sonn- tag des Kirchen- jahres	10 Uhr Abendmahlsgottesdienst für alle drei Schwesterkirchge- meinden in Probstheida	Pf. Weber
18.11., Vorletzter Sonn- tag des Kirchen- jahres	9 Uhr Gottesdienst	Dr. Weniger
21.11., Buß- und Betttag	10 Uhr Abendmahlsgottesdienst für alle drei Schwesterkirchge- meinden in Probstheida	Pf. Weber
25.11., Ewigkeits- sonntag	10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Entschlafengedenken, anschließend Kirchencafe	Pfn. z. A. Reichelt
» Dezember		
2.12., 1. Advent	10.30 Uhr Gottesdienst für Große und Kleine, mit Taufgedächtnis, anschließend Plätzchen- u. Marmeladenbasar und Ad- ventsteetrinken	Pfn. Thiel
9.12., 2. Advent	10.30 Uhr Predigtgottesdienst, mit Kin- dergottesdienst	Pfn. z. A. Reichelt

Informationen und Mitteilungen

	Holzhausen	Zuckelhausen	Pfarrer/(in)
16.12., 3. Advent	14.30 Uhr Adventsmusik		Pfn. z. A. Reichelt
23.12., 4. Advent	10 Uhr Abendmahlsgottesdienst für alle drei Schwesterkirchge- meinden in Probstheida		Pf. Weber
24.12., Heilig- abend		14.30 Uhr Krippenspiel der Kinder und Erwachsenen	Pfn. z. A. Reichelt
		16.00 Uhr Krippenspiel der Teenies	Pfn. Thiel
	18.00 Uhr Christvesper, mit Kirchenchor		Pfn. z. A. Reichelt
	22.30 Uhr Krippenspiel der Jungen Ge- meinde		Uwe Kind
25.12., 1. Weih- nachtstag	10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Liebertwolkwitz		Pfn. z. A. Reichelt
26.12., 2. Weih- nachtstag		10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst	Pfn. z. A. Reichelt
30.12., 1. Sonn- tag nach Weih- nachten	10 Uhr Abendmahlsgottesdienst für alle drei Schwesterkirchge- meinden in Probstheida		Pf. Weber
31.12., Altjahrs- abend	16.00 Uhr Andacht zum Jahreswechsel		Prof. Dr. H. Wagner
1.1., Neujahrs- tag	10 Uhr Abendmahlsgottesdienst für alle drei Schwesterkirchge- meinden in Probstheida		Pf. Weber
6.1., Epipha- nias	15.00 Uhr Musikalische Andacht zum Dreikönigstag		Pfn. z. A. Reichelt

INFORMATIONEN UND MITTEILUNGEN

Getraut wurden

- » Johannes und Claudia Grigat
geb. Findeisen
- » Paul und Dorothea Stawenow
geb. Krause

*So ist nun die Liebe des Gesetzes Erfüllung
Römer 13,10b*

Zum 65jährigen Ehejubiläum eingesegnet wurden

- » Alfred und Erika Grigat

*Sei getreu bis an den Tod, so will ich dir die
Krone des Lebens geben." Offenbarung 2,10*

(Ernte-)Dank

Ein herzliches Dankeschön allen Gebern und Spendern anlässlich des diesjährigen Erntedankfestes- alle Gaben kamen wie in den Vorjahren dem „Blauen Kreuz“ zugute.

Lutherschänke und Pfarrkeller 1813

Vom 19.10-21.10. öffneten wir zum nunmehr zweiten Mal unsere „Lutherschänke“ im Pfarrgarten Liebertwolkwitz. Bei strahlendem Sonnenschein, der uns an allen drei Tagen stets begleitete, bewirteten wir unsere Gäste mit einer leckeren Kürbissuppe und selbstgebackenen Katharinentalern. Der Durst konnte mit Honigwein und Apfelsaft gestillt werden.

Auch im Pfarrkeller fanden wieder viele Besucher ein gemütliches Plätzchen, um sich bei einem Becher Wein und einer Speckfettbemme zu stärken.

Im Pfarrlädchen konnten köstliche Marmeladen und andere Leckereien erstanden werden. Die wunderbaren Kostüme und der hübsch geschmückte Pfarrhof ließen das Jahr 1813 Wirklichkeit werden.

Allen Beteiligten, die mit großem Einsatz und Freude zum Gelingen beigetragen haben, sowie allen Katharinenthaler-Bäckerinnen ein ganz herzliches Dankeschön!

▼ Gitta Taubert

Der „lebendige Adventskalendar“ 2012

...lädt Sie herzlich ein zu einer halben Stunde Besinnung inmitten des Trubels der Adventszeit, bei Kerzenschein, Tee und Gebäck: Lauschen Sie den vorbereiteten Geschichten und Gedichten, singen Sie Adventslieder mit und stellen Sie sich unter den Segen, der täglich gesprochen wird.

Jeden Tag im Advent, 17.30 Uhr bis 18 Uhr.

Einladung zum 1.Advent

„Ich glaube, also bin ich.“

Gottesdienst für Große und Kleine, Alte und Junge zum 1. Advent. unter Mitwirkung der Jungen Gemeinde und des Teeniekreises.

- » 10.30 Uhr in der Kirche zu Holzhausen.
- » Mit Abendmahl.
- » Mit Taufgedächtnis.
- » Mit Plätzchen – und Marmeladenbasar.



Zum Basar dürfen Sie mitbringen, was Sie geben wollen. Sie dürfen mitnehmen, worauf Sie Appetit haben. (Stellen Sie sich auf viele Köstlichkeiten ein!) Der Tauscherlös fließt in die Renovierung des Jugendraumes im Kirchheim.

Freizeit für Großeltern und ihre Enkel

30.11.2012 – 02.12.2012

Großeltern und Enkelkinder haben oft eine

ganz besondere Beziehung zueinander. Oma und opa können das Zusammensein mit Ihren Enkeln genießen, die Enkel sorgen mit Ihrer Lebensfreude dafür, dass es den Großeltern nie langweilig wird. Jährlich bietet die Evangelische Heimvolkshochschule Kohren-Sahlis eine Freizeit für Großeltern und ihre Enkel mit besonderen Angeboten für „die Großen“ und „die Kleinen“.

Teilnahmebeitrag:

Erwachsene: 56,00 € Kursgebühren, zzgl.

64,00 € Ü/VP im MBZ

Kinder: 30,00 € Kursgebühren, zzgl. 45,00 €

Ü/VP im MBZ

Anmeldungen per Mail über

info@hvhs-kohren-sahlis.de, telefonisch

unter 034344/61861 oder bei mir unter lektorin@bettine-reichert.de.

▼ Bettine Reichelt

Adventsmusik

Zu einer besinnlichen und festlichen Adventsmusik am 3. Advent 14.30 Uhr in der Kirche Holzhausen laden die Chöre Sie recht herzlich ein: Sowohl die gemeinsame Kantorei als auch der Frauenchor „cantus amabilis“, der Gitarrenkreis und der Gospelchor gestalten die musikalische Adventsvesper mit Liedern zum Zuhören und Mitsingen für Sie alle.

Vielleicht haben Sie Lust, bis dahin mal bei uns hereinzuschnuppern? Für eine eindeutig abgegrenzte Probenphase von etwa 6 Wochen könnten Sie es doch mal mit der Musik

probieren? Sie sind herzlich willkommen – bitte nehmen Sie Kontakt mit Ihrem Gemeindebüro oder Ihrer Kantorin auf.

Hausmusikkonzert

...im Januar im Gemeindesaal Probstheida

Spielen Sie ein Instrument? Naja, ich übe so vor mich hin ...

Wenn ich durch die Gemeinde gehe, höre ich durch so manches Fenster Musik. Und beim Kinderkonzert im Sommer in Zuckelhausen und Probstheida haben einige Eltern ihre Kinder begleitet. Nun lade ich Sie ein zum Hausmusikkonzert – alle Erwachsenen und Jugendlichen ohne Altersbeschränkung, gerne auch gemeinsam mit Ihren Kindern und Enkelkindern.

Sie dürften etwas Weihnachtliches vorspielen, auch Weihnachtslieder, Kammermusik (beim Verabreden bin ich behilflich, rufen Sie mich an) oder einfach Ihre Lieblingsstücke. Bitte melden Sie sich bei mir an (mit Besetzung, Programm und ungefährer Dauer) – möglichst vor Weihnachten oder bis 6.1.

▼ Ihre Kantorin Annette Herr

Hört ihr 's läuten?

Die Glocken, die den Tag strukturieren und zu den Gottesdiensten einladen, gehören zu unserer Kultur. Auch wenn nicht jeder sie mag. Bach mag auch nicht jeder ...

Oft wurden die Glocken in Kriegszeiten für das Gießen von Kanonenrohren missbraucht. Auch die Kirche in Holzhausen ist davon betroffen. Deshalb läuten in Holzhausen Stahlglocken. Sie sind wesentlich anfälliger als die ursprünglichen Bronzeglocken. Noch läuten sie – nur eine der drei Glocken musste bereits „stillgelegt“ werden, weil die Aufhängung defekt ist und der Glockenstuhl der Belastung nicht mehr standhält. Bei diesen unaufschiebbaren Arbeiten ist es sinnvoll, die ohnehin schon schadhafte Stahlglocke wieder durch ein vollständiges Bronzegegälut zu ersetzen. Eine großzügige Spende hat den „Grundstein“ zur Finanzierung gelegt.

Bei den Planungsarbeiten stellten sich jedoch noch weitere gravierende Schäden an der Bausubstanz des Turmes heraus. Die Baukosten schätzung des Planungsbüros beläuft sich auf über 150.000 €. Der Kirchenvorstand hat bereits Fördermittelanträge gestellt, die hoffentlich einen Teil der Bausumme abdecken können. Ganz dringend angewiesen sind wir aber auf Ihre Spenden:

Bitte helfen Sie mit, dass unser Kirchturm restauriert und wieder ein Bronze-Geläut in Holzhausen angeschafft und geläutet werden kann.

- » Kennwort: „Glockenturm“,
- » Kontonummer: 169 5600 018,
- » Bank für Kirche und Diakonie Dortmund, BLZ: 350 601 90

Kirchgeld

Herzlichen Dank an alle, die für dieses Jahr bereits Kirchgeld gezahlt haben. Wie Sie wissen, kommt das Ortskirchgeld vollständig der eigenen Gemeinde zugute. Wir bitten Sie deshalb darum, falls noch nicht geschehen, bis zum Ende des Jahres die Arbeit der Gemeinde auch in diesem Jahr durch Ihre Zahlung zu unterstützen. Erstmals werden in diesem Jahr freundliche Erinnerungsschreiben versendet, die Sie zusammen mit den Kirchenblättchen erhalten.

Dank an alle Ehrenamtlichen

Wie in jedem Jahr wollen wir allen danken, die sich mit ihrer Zeit, ihrer Kraft und ihren Ideen für das Bestehen und Wachsen unserer Gemeinde einsetzen: Wir laden Sie traditionsgemäß ein zur Musikalischen Andacht am Dreikönigstag am Sonntag, den 6. Januar 2013, um 15 Uhr in die Kirche Holzhausen: Sebastian Krause (Posaune) und Gabriele Wadewitz (Orgel) werden Musik der Romantik zu Gehör bringen.

Anschließend sind Sie herzlich eingeladen zu gemütlichem Beisammensein und Gesprächen bei Kaffee und Kuchen im Kirchheim.

„Rindenstücke“-Ausstellung in der Kirche Zuckelhausen

Im Gottesdienst am 4.11. 9 Uhr wird die neue Ausstellung eröffnet, die, wie gewohnt, in den kommenden Monaten zu allen Konzerten und Gottesdiensten oder nach Terminabsprache (Pfarramt, 034297/ 42772) zugänglich sein wird.

Zu den Autorinnen der Ausstellung:

Kirsten Janowski

Jahrgang 1964, Ausbildung u. a. als Zootechnerin/ Mechanisatorin, Diplom-Agraringenieurin, Rechtsanwaltsfachangestellte, EU-Rentnerin, eine Tochter.

Photographie begleitet sie als Hobby in verschiedenen Lebensphasen. „Rindenstücke“ ist ihre erste Photoausstellung.

Bettine Reichelt

Jahrgang 1967, Theologin, seit 2003 freie Autorin und Lektorin, zwei Söhne, geprägt vor allem durch ihre Leidenschaft für die Theologie und das Spiel mit Sprache.

Das Schreiben begleitet sie seit ihrer Kindheit. 1998 erschien ihr erstes Buch „Jegliches hat seine Zeit. Glück- und Lebenswünsche“ im Thomas Verlag in Leipzig (5. Auflage 2011). Seither zahlreiche Veröffentlichungen, zuletzt „Gottes Klang in der Welt. Ein spirituelles Lesebuch“.

„LEBENDIGER ADVENTSKALENDER“ 2012, JEWEILS 17.30 BIS 18 UHR

.12	Wochentag	Name	Straße	Nr.	Tel-Nr.:
1	Samstag	Petersohn	Hauptstraße	27	42034
2	Sonntag	Ensemble „Fedecanto“	Kirche Zuckelhausen		
3	Montag	Richter	Hauptstraße	30	48246
4	Dienstag	Weber	Zauehblick	16	87137
5	Mittwoch	M.Süß (wenn möglich, im Freien)	Händlerstraße	19	48255
6	Donnerstag	Schockwitz/ Lindner	Kärnerstraße	62 A	13418
7	Freitag	Kaiser	Parkstraße	3	86887
8	Samstag	Krause	Amselnest	2	48349
9	Sonntag	Ziegan	Monarchenhügel	3	41722
10	Montag	Taubert	Franz-Schubert-Weg	96	990735
11	Dienstag	Schulze	Fritz-Zalisz-Str.	12	87074
12	Mittwoch	Kind	August-Bebel-Siedlung	1 A	988789
13	Donnerstag	Meier	Roseggerweg	5	86735
14	Freitag	Seniorenheim	Zuckelhausener Ring	1 A	
15	Samstag	Slapio	Hauptstraße	29	41475
16	Sonntag	J.Süß / Seitengebäude	Händlerstraße	19	49011
17	Montag	Dr. Döbel	Hauptstraße	41 B	49032
18	Dienstag	Kinderkirche, mit Pfn. Reichelt	Kirchheim- Händlerstraße	2 A	
19	Mittwoch	Neustadt	Marcher Straße	52	161027
20	Donnerstag	Manig	Hans-Scholl-Straße	25	89625
21	Freitag	Salamon	Fritz-Zalisz-Straße	62 D	13542
22	Samstag	Thiel/ Rabe	Pfarrweg	1	986732
23	Sonntag	Pfn. Reichelt	Kirche Zuckelhausen		

A close-up photograph of tree bark, showing a prominent knot hole on the left side. The bark is layered and textured, with various shades of brown and tan. The knot hole is a circular opening with a dark interior, surrounded by concentric rings of wood. The overall appearance is rough and weathered.

RINDENSTÜCKE. LYRISCHE BEGEGNUNGEN

„Alte Bäume haben eine junge Haut“, sagte einer. Der Satz gefällt mir. Aber ich zögere, ihm zuzustimmen. Oder haben sie eine alte Haut, lebenserfahren, lebensdurchdrungen, gezeichnet, und nur ihr Kern, ihr Herz ist jung und wird neu, von Tag zu Tag?

Alte Bäume haben eine Haut. Hautlos ist Überleben mindestens fraglich.

Alte Bäume haben eine sprechende Haut. Kein Baum gleicht dem anderen: Einbrüche, Durchbrüche, Bilder, Einschnitte ... Alte Bäume erzählen vom Leben wie es ist. Sie sagen mir nicht, wie es sein könnte. Meine Sehnsucht braucht andere Gefährten.

Die Haut alter Bäume erzählt von gestern und weist auf das morgen. Sie machen mir Mut: Halte stand, sieh, ich kann das auch. Halte stand und werde unverwechselbar und erkennbar wie ich. Sei jung oder sei alt. Blicke auf das Außen oder das Innen. Das ist egal. Vor allem: Sei!

Photos: Kirsten Janowski
Texte: Bettine Reichelt

BEGEGNUNGEN UND TREFFPUNKTE

Die Kreise treffen sich in der Regel im Kirchheim Holzhausen, Händelstraße 2a.

» Teenietreff

freitags, 16.30-18.00 im Kirchheim
16.11./30.11., im Dezember finden anstelle des Teenietreffs die Krippenspielproben statt, genaue Termine werden noch bekannt gegeben!

» Junge Gemeinde

montags 18.30 Uhr in Holzhausen

» Gesprächskreis

freitags, 20.00 Uhr: 30.11., 28.12.

» Geistliche Teestunde

mittwochs, 14.30 Uhr: 14.11., 12.12.

» Neuer Frauengesprächskreis

mittwochs, 19.30 Uhr: 7.11., 5.12.

» „Kiste“ - Gesprächskreis

Für junge Eltern und ihre Kinder: freitags,
18.00 Uhr (mit Abendbrot)
2.11., 7.12

» Kirchenchor

donnerstags, 19.30 Uhr, abwechselnd im Kirchheim Holzhausen oder im Pfarrhaus Liebertwolkwitz.

» Gospelchor

Aller 14 Tage mittwochs, 19.30 Uhr
Termine bitte im Pfarramt erfragen

» Posaunenchor

probt nach Vereinbarung. www.posaunenchor-liebertwolkwitz.de



» Gitarrengruppe

freitags, 19.00-21.00 Uhr, im Kirchheim oder Kantorat Liebertwolkwitz.

» Kinderkirche

Dienstagsgruppe:

16.30 Uhr: 6.11., 20.11., 4.12. 18.12. (zugleich eine Tür des Lebendigen Adventskalenders)

Samstagsgruppe:

10-12 Uhr: 3.11. im Kirchheim, 17.11., 1.12., 15.12. in der Kirche Zuckelhausen

» Andacht im Pflegeheim am Zuckelhäuser Ring:

14 tägig freitags, 16.30 Uhr

2.11., 16.11., 30.11., 14.12. (zugleich eine Tür des Lebendigen Adventskalenders), 28.12.

Kontakte

Pfarramt und Friedhofsverwaltung

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Holzhausen
Händelstraße 2a, 04288 Leipzig
Tel.: 034297 – 427 72
Fax.: 034297 – 143095
Mail: kg.holzhausen@evlks.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 15.-17.00 Uhr
Donnerstag 10.-12.00 Uhr
Ansprechpartnerin: Heike Krause

Pfarrerin

Christiane Thiel
Pfarrweg 1, 04288 Leipzig
Tel.: 034297 – 986732
Mail: thiel-c@t-online.de

Vakanzvertretung:

Pfarrerin z. A. Bettine Reichelt
Mail: br.mesalina@gmx.de
Tel: 0341 - 4258695

Kirchenvorstand

Vorsitzender Jürgen Süß
Tel.: 034297 – 49011

Vertretende Gemeindepädagogin

Sabine Menz
Tel.: 0341 - 8615930
Mail: sab_menz@yahoo.de

Musikalische Mitarbeitende

Kantorin

Annette Herr
Schorlemmerstr. 13, 04155 Leipzig.
Tel.: 0341 – 561 4613
Funk: 0174 – 6186461
Mail: kantorin.herr@kirchenquartett.de

Kirchenmusikerin

Gabriele Wadewitz
Tel.: 0341 - 877 5899

Kindermusik und Leitung des Gospelchores auf Honorarbasis

Johannes Seger
Tel.: 0163 - 2665732
Mail: Johannes.Seger@gmx.de

Bankverbindungen

Spenden

Kontoinhaber:
Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig
Ktnr.: 162 047 9060
BLZ: 350 601 90
Bank: Bank für Kirche und Diakonie
LKG Sachsen
Zahlungsgrund: 1807 + Spendenzweck bitte
angeben!

Kirchgeld

Kontoinhaberin:
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Holzhausen
Ktnr.: 169 560 0026
BLZ: 350 601 90
Bank: Bank für Kirche und Diakonie
LKG Sachsen

Friedhof

Kontoinhaberin:
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Holzhausen
Ktnr.: 169 560 0018
BLZ: 350 601 90
Bank: Bank für Kirche und Diakonie
LKG Sachsen

Impressum:

Herausgeber: Der Kirchenvorstand
Redaktion: Heike Krause, Uwe Kind
Layout / Satz: Hans Kluge
Auflage: 1000 Exemplare
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
10.12.2012

www.kirchgemeinde-holzhausen.de